



Wetterauer Sportjugend verleiht Jugendförderpreis

Wieder Sieg für „Kängurus“



Die Teilnehmer des Jugendförderpreises 2015 und der Jugendvorstand.

Foto: Jörg K. Wulf

Ende des Jahres wurde der Jugendförderpreis 2015 der Sportjugend im Sportkreis Wetterau in der Sporthalle des TSV Friedberg-Fauerbach im Rahmen einer kleinen Feierstunde verliehen. „Es haben sich in diesem Jahr elf Vereine beworben, denen allesamt eine hervorragende Jugendarbeit beschieden werden kann“, so Jugendsprecher Sorin Onetiu eingangs der Veranstaltung.

Nach den Grußworten des Sportkreisvorsitzenden Jörg K. Wulf, der allen Bewerbern seine Anerkennung für die geleistete Arbeit aussprach, informierten Tanja Rauch, Florian Wagner und Sorin Onetiu vom Sportkreisjugendvorstand die Teilnehmer über aktuelle Fördermöglichkeiten des Sportkreises und der Sportjugend Hessen.

Im Anschluss kam es zur mit Spannung erwarteten Bekanntgabe der Platzierungen und Übergabe der Urkunden und Schecks. Die Jury hatte elf Vereine zu bewerten, die in der Kinder- und Jugendarbeit gut

strukturiert sind und ein großes, sportartenübergreifendes Sportangebot bieten.

Bei den kleinen (bis 50 Kinder) und mittelgroßen Vereinen (bis 250 Kinder) setzten sich die Vorjahressieger Kängurus Dauernheim und TSV Ebersgöns erneut durch. In der Kategorie der großen Vereine konnte sich erstmals Holger Beims, Jugendwart des TSV Friedberg-Fauerbach, über den ersten Platz freuen. Am Ende des Abends präsentierte der Jugendvorstand noch das Jahresprogramm für 2016, das wieder zahlreiche Aktivitäten bieten wird. In Kürze wird dieses auch auf der Homepage des Sportkreises Wetterau einzusehen sein. Ein zentraler Punkt auch 2016 ist dann natürlich wieder die Verleihung des Jugendförderpreises, zu der nach dem Wunsch der Wetterauer Sportjugend hoffentlich wieder viele Vereine eine Bewerbung abgeben mögen.

Sorin Onetiu/Mark Kannieß